

# BBS: Unterrichtsgestaltung und -ziele

**Beitrag von „OldFirefly4527“ vom 7. Mai 2009 19:46**

Hallo zusammen,

ich bin Dipl.-Ing. der Elektrotechnik und denke über den Seiteneinstieg in das Lehramt für Berufsbildende Schulen nach. Im Rahmen einer Hospitation an einer Berufsschule habe ich probeweise zwei Unterrichtsstunden gehalten und möchte Euch dazu gerne ein paar Fragen stellen (die Klasse war im 1. Ausbildungsjahr zum Informationselektroniker):

Themen der Stunden waren "Computer-Arbeitsspeicher" bzw. "USB".

- wie würde bei diesen Themen Eure Unterrichtsgestaltung aussehen ?

Um in die Tiefe zu gehen, fehlte m.E. die Zeit (pro Thema stand eine Doppelstunde zur Verfügung). Deshalb hatte ich gehofft, zumindest das Funktionsprinzip erklären zu können, z.B. hing in dem Klassenraum ein Bild, das den schematischen Aufbau eines Laserdruckers zeigte (Trommel, Toner, Steuerungseinheit usw.). Für meine abstrakten Themen fiel mir leider nichts dementsprechendes ein, so daß ich eigentlich nur im Dozentenstil die verschiedenen Speichertypen und ihre Vor- und Nachteile aufzählte bzw. im Falle von USB dessen Vor-/Nachteile. Das hat aber meiner Meinung nach nichts mit Erklären und Verstehen zu tun, sondern ist reines Fakten-Wissen (ungefähr so, als ob Günther Jauch nach dem höchsten Berg der Erde fragt).

- Wie behandelt Ihr diese oder ähnliche Themen im Unterricht ?

(ich weiß, daß genau diese Thematik im Referendariat vermittelt wird und ganze Bücher sich mit der Antwort auf diese Frage beschäftigen. Vielleicht könnt Ihr trotzdem das ganze zumindest grob umreißen).

- Gibt es vielleicht sogar offizielle Vorgaben in Lehrplänen, was genau bei diesen Themen erläutert werden soll ?

Außerdem dachte ich vorher, daß ich mich durch Unwissen bloßgestellt fühlen könnte, z.B. wenn ich eine Schülerfrage nicht adhoc beantworten kann. Das war nicht der Fall, hier habe ich m.E. sogar recht souverän reagiert. Was mich viel mehr verunsichert hat, war das Gefühl den Schülern Oberflächlichkeiten beizubringen. Über Arbeitsspeicher und USB liest doch heutzutage jeder 15-jährige Jugendliche in Computerzeitschriften, und sei es nur Computer-BILD ?!?! Wenn ich mich tatsächlich für den Beruf des Lehrers entscheide, möchte ich Schüleraussagen a la "in der Berufsschule lernt man nichts" vermeiden.

- kennt jemand speziell bei diesen Themen das Unterrichtsziel ? Was sollen die Schüler lernen, einen Riegel Arbeitsspeicher von einem Riegel Schokolade unterscheiden zu können oder wissen wo am Computer man eine externe USB-Festplatte anschließt ? Das wissen die doch alles ?!?

Vielen Dank, malvinas2